

# Pinot Noir

## 2012

Der Pinot Noir (auch Blauer Burgunder oder Blauburgunder) stammt, aus dem französischen Burgund, wo die Sorte seit der Römerzeit nachgewiesen werden kann. Man vermutet, dass der Pinot Noir die Stammsorte der Burgunderfamilie ist, zu der unter anderem auch der Pinot Blanc und der Pinot Gris zählen. Heute schätzt man den Pinot Noir als eine der weltbesten und wertvollsten Rotweinsorten. Seit dem späten Mittelalter ist die Sorte auch in Österreich verbreitet und kann heute in allen Weinbaugebieten angetroffen werden. Der Pinot Noir liebt das warme Klima im Gebiet um den Neusiedler See. Er reift früh und die Weine sind allgemein sehr kräftig, vollmundig und bieten ein sensationelles Bouquet.

**Kostnotizen:**

Im Glas schimmert der Pinot Noir intensiv Granatrot. Er verführt mit intensiver Waldbeeraromatik und feinen Röstnuancen in der Nase. Am Gaumen ist er kraftvoll, doch fruchtbetont mit feinen Beerennoten und spürbarer Tanninstruktur. Der komplexe Abgang mit schöner Frucht geben dem Wein eine elegante Harmonie.

**Speiseempfehlung:**

Passt gut zu kräftigen Hauptspeisen, wie Wild und Rind sowie zu Pasteten.

**Lagerpotential**

Erreicht die ideale Trinkreife etwa 2-3 Jahre nach der Ernte. Lagerfähigkeit 4-6 Jahre und länger.

**Trinktemperatur:**

18 ° C

**Alkoholgehalt:** 13,0 %vol

**Zuckergehalt:** 1,0 g/L

**Säuregehalt:** 4,1 g/L



Leuchtend rot wie der Klatschmohn.

Hellrot leuchten die Blüten des Klatschmohn im Frühling zwischen den Rebzeilen hervor, aber auch Wegränder und Böschungen sind davon bedeckt. Das zieht natürlich viele Insekten an, die sich an den Nektar heranmachen. So ist der Klatschmohn nicht nur schön, er übernimmt auch eine wichtige Aufgabe in der Vielfalt, die eine biologische Weingartenbewirtschaftung auszeichnet.



AT-BIO-402  
Österreich-Landwirtschaft

